

## Was beinhaltet das Angebot?



Einen **einwöchigen Seen- und Kanäleörn** in der niederländischen **Provinz Friesland** - Ein **Erlebnis der besonderen Art**.

Neben **Betty und Peter Hausmann** werden weitere **sechs bis acht Crew-Mitglieder** auf einer **luxuriösen Segelyacht** eine **außergewöhnliche Woche** verbringen.

Wir lernen Friesland von seiner schönsten Seite kennen, indem wir durch Kanäle gleiten, in kleinen **romantischen Häfen** übernachten, (bei entsprechender Wetterlage) das imposante, schon mal stürmische **Ijsselmeer** überqueren und den an dessen Rand gelegenen, kleinen Fischerdörfer mit ihrem besonderen Flair, unseren Besuch abtatten.



Auf der **Halbinsel Marken** sehen wir die kleinsten Häuser Hollands und Insulaner, die sich dort noch gern in ihren alten Trachten zeigen.

Ebenso nimmst Du teil an einem besonderen **lukullischen Event**: eine Einladung zu einem **chinesischen Fest- u. Schlemmermahl** – **ganz anders als in Deutschland**.

## Was kostet Dich die Reise?

In dem Beitrag von **390 € p. P.** sind alle Kosten **außer Deiner Anreise** enthalten, als da sind: Charterkosten – Dieselkraftstoff – Verpflegung (Selbstversorger) – Getränke an Bord – Hafengebühren – Brücken- und Schleusenzölle. Bis zu unserem Ziel (Lahr D/Teherne NL) sind es ca. 700 KM.

## Was solltest Du noch wissen?



Die Yacht wird von **Peter Hausmann** gesteuert, der über fast **35 Jahre Segelerfahrung** verfügt und verantwortungsbewusst keine Risiken eingeht. Da es dennoch, besonders auf dem Ijsselmeer, schon mal zu leicht „kitzeligen“ Situationen (Schaukeln) kommen kann, solltest Du nicht unbedingt ängstlicher Natur sein und von **normaler körperlicher Verfassung**. Alternativ ist da noch als Steuermann



Andreas Retzer, der ebenfalls über hervorragende Skippererfahrungen verfügt.

Die Schlafkojen sind zwar für jeweils zwei Personen ausgerichtet, sind aber relativ eng und niedrig. Du solltest also eine **innere Gelassenheit** mitbringen, in der Nähe eines Crew-Mitgliedes (evtl. Dein/e Ehepartner/in oder Kind) zu schlafen, der/die/das evtl. genüsslich schnarcht .



Überhaupt ist das Leben an Bord nur für solche geeignet, die **nicht ganz so zimperlich** sind: Da kann schon mal das Duschen um einige Stunden verschoben werden (also eine Dose Deo mehr mitnehmen ☺) oder ein Crew-Mitglied im Schlafanzug durch den Salon „geistern“ - man schaut eben einfach weg !

Da wir das **Essen gemeinsam „brutscheln“** und von niemandem den Tisch gedeckt bekommen, solltest Du zur „Kombüsehilfe“ und zu Tischdiensten bereit sein. Auch Deine Mithilfe beim An- und Ablegen und im Umgang mit den Segeln sowie bei der Endreinigung sollte selbstverständlich sein – dafür darfst Du (je nach Wetterlage) selbstverständlich mal ans Steuer, um die „schlanke Lady“ durch Wind und Wellen zu führen.

Ferner solltest Du **schwimmen können, Humor haben**, gesellige abendliche Kajütenatmosphäre lieben und die **Anrede „Du“** akzeptieren.

Als Mitglied der Crew reist Du **auf eigene Gefahr** und Risiko mit und bist ggf. für Deine Kinder allein verantwortlich.

Die Schränke im Kojenraum sind **ziemlich klein** und es hat sich gezeigt, dass Teilnehmer an einem solchen Törn immer **viel mehr Kleidung als benötigt** mitgenommen haben.

Alles Weitere bei Interesse

Peter Hausmann